

Di	01.01.14	16:00	Neujahrskonzert des Preußischen Kammerorchesters Su-Youn Kang (Sopran), Daniel Magdal (Tenor), Angela Steer (Moderation) Dirigent: Urs-Michael Theus Werke von Künneke, Kalman, Verdi, Lehár, Offenbach, Strauß, Suppé u. a.	Prenzlau Kultur- und Plenarsaal
Fr	03.01.14	19:00	Neujahrskonzert des Preußischen Kammerorchesters Programm und Besetzung siehe 01.01.14	Angermünde Festsaal des Albert-Einstein-Gymnasiums
Sa	04.01.14	15:00	Neujahrskonzert des Preußischen Kammerorchesters Programm und Besetzung siehe 01.01.14	Templin Multikulturelles Centrum
Sa	04.01.14	19:00	Neujahrsgala des Preußischen Kammerorchesters Programm und Besetzung siehe 01.01.14 Zusätzliche Tanzeinlagen, Sekt und Überraschungsimbiss	Templin Multikulturelles Centrum
So	05.01.14	19:30	Gastspiel: Neujahrskonzert Programm und Besetzung siehe 01.01.14	Itzehoe Theater
Do	09.01.14	11:15	Moderiertes Schulkonzert: „D. Schostakowitsch - Kammersinfonie“ Preußisches Kammerorchester, Thomas Paffrath (Moderation) offen für interessierte Gäste, Eintritt: 4,- Euro	Prenzlau Kultur- und Plenarsaal
Fr	17.01.14	19:30	Reihe Unterhaltung 3. Konzert Tango con classico Preußisches Kammerorchester, Bettina Hartl (Bandoneon) Dirigent: Urs-Michael Theus	Prenzlau Kultur- und Plenarsaal
Sa	18.01.14	17:00	Gastspiel: „Auf, auf, mit hellem Schall“ Virtuose Trompetenmusik zum neuen Jahr Preußisches Kammerorchester, Leitung: Aiko Ogata (Violine) Joachim Schäfer (Trompete), Jana Reiner (Sopran), Judit Izsák (Orgel) Werke von J. N. Hummel, Händel, Scarlatti, Bellini	Müncheberg Stadtpfarrkirche
So	19.01.14	17:00	Gastspiel: „Auf, auf, mit hellem Schall“ Programm und Besetzung s. 18.01.14	Zepernick Kirche St. Annen
Fr	24.01.14	19:30	Reihe Klassik 3. Konzert - Jubiläumskonzert „60 Jahre Preußisches Kammerorchester - 60 Jahre Orchestertradition in Prenzlau“ Preußisches Kammerorchester, Aiko Ogata (Violine), Balint Gergely (Violoncello) Dirigent: Mathias Husmann Werke von W.A. Mozart, Husmann, Beethoven	Prenzlau Kultur- und Plenarsaal

26.01.-08.02.14 Orchesterurlaub

Fr	14.02.14	16:00 und 19:00	DAS ANDERE – Unterhaltungskonzert „Romanze zu zweit am Valentinstag“ Alenka Genzel (Sopran), Frank Matthias (Bariton und Moderation) Bert Mario Temme (Klavier)	Prenzlau Forum des Jugend- und Gästehauses UckerWelle
Sa	15.02.14		Der für den heutigen Tag angekündigte Orchesterball findet nicht statt. Im Herbst wird es dafür einen Ball zum Jubiläum des Orchesters und der Kulturagentur in Prenzlau geben. Der genaue Termin wird noch veröffentlicht.	
Fr	21.02.14	19:30	Reihe Klassik 4. Konzert Preußisches Kammerorchester, Ursula Weiler (Flöte) Dirigent: Urs-Michael Theus Werke von Rameau, C. Ph. E. Bach, K. Saariaho, J. Haydn	Prenzlau Kultur- und Plenarsaal
Fr	28.02.14	19:30	Reihe Unterhaltung 4. Konzert Fasching Preußisches Kammerorchester Victoria Flear (Musical-Darstellerin), Kristian Lucas (Musical-Darsteller) Dirigent: Urs-Michael Theus	Prenzlau Kultur- und Plenarsaal

Vorankündigung

Sa	08.03.14	15:00	DAS ANDERE Konzert am Frauentag Preußisches Kammerorchester, Solisten, Leitung: Aiko Ogata (Violine)	Prenzlau Forum des Jugend- und Gästehauses UckerWelle
Fr	18.04.14	19:00	Konzert am Karfreitag Das traditionelle Gemeinschaftskonzert Chöre und Solisten aus Polen und Deutschland Preußisches Kammerorchester Dirigent: Eugeniusz Kus Werke von J. S. Bach, J. Haydn, Fauré	Prenzlau St. Nikolai
Sa	10.05.14	17:30	Konzert zum Muttertag – Ein musikalischer Blumenstrauß Preußisches Kammerorchester, Solisten Dirigent: N.N.	Templin Multikulturelles Centrum
So	11.05.14	15:00	Konzert zum Muttertag – Ein musikalischer Blumenstrauß Preußisches Kammerorchester, Solisten Dirigent: N.N.	Prenzlau Kultur- und Plenarsaal

INFORMATION & TICKET-SERVICE

Die Tages- bzw. Abendkasse öffnet eine Stunde vor Konzertbeginn.

- Uckermärkische Kulturagentur
Grabowstraße 18
17291 Prenzlau
Tel.: (03984) 83 39 74
(Öffnungszeiten: Mo 8 - 12 Uhr, Do 14 - 18 Uhr)

- Stadtinformation Prenzlau
Marktberg 2
17291 Prenzlau
Tel.: (03984) 83 39 52

- Dominikanerkloster Prenzlau
Uckerwiek 813
17291 Prenzlau
Tel.: (03984) 75 22 41

- Multikulturelles Centrum Templin e.V.
Penzlauer Allee 6
17268 Templin
Tel.: (03987) 53 130

- TourismusServiceTemplin
Am Markt 19
17268 Templin
Tel.: (03987) 26 31

- Verlagsbuchhandlung Ehm Welk
Rosenstraße 3
16278 Angermünde
Tel.: (03331) 36 54 80

Kartenvorbestellungen werden gelöscht, wenn sie zum festgelegten Zeitpunkt nicht abgeholt werden.

Es besteht kein Anspruch auf Rücknahme und Umtausch von Karten für nicht wahrgenommene Konzerte. Auch in anderen Fällen können Karten grundsätzlich nicht zurückgenommen werden.



Vielen herzlichen Dank, verehrtes Publikum!

Das Preußische Kammerorchester feiert in diesem Jahr seinen 60. Geburtstag. Zahlreiche Umstrukturierungen und Umbenennungen hat das Orchester seit seiner Gründung im Jahr 1954 durchgemacht, Höhen und Tiefen erlebt. Aber eines hat sich im Laufe der sechs Dekaden nicht geändert: Ein dankbares Publikum hat das Orchester auch heute noch. Und letztlich ist es Ihr Verdienst, wenn wir Ihnen auch in der Zukunft anspruchsvolle Musik und gute Unterhaltung in der Uckermark und darüber hinaus präsentieren können.

Hierfür danken wir Ihnen von ganzem Herzen und bieten Ihnen gleich zu Beginn des neuen Jahres eine Vielzahl kultureller Kostbarkeiten!

Rückblick

Die Klassikreihe der aktuellen Spielzeit wurde am 26. Oktober 2013 in der Prenzlauer Nikolaikirche mit einem Konzert unter dem Dirigat von Jürgen Bischof eröffnet, das in mehrfacher Hinsicht ein ganz besonderes war. Johann Sebastian Bachs Ouvertüre Nr. 3 D-Dur leitete passend das zentrale Werk des Abends ein, Mendelssohn Bartholdys 42. Psalm „Wie der Hirsch schreit nach frischem Wasser“. Zwei Werke Antonin Dvořáks bildeten die zweite Hälfte des Konzerts, abschließend das „Te Deum laudamus“ mit seinen lebendig-effektvollen musikalischen Einfällen und zugleich bemerkenswerter Wuchtigkeit, das wie kein anderes Werk als chorsinfonisch im eigentlichen Sinn bezeichnet werden kann. Dieses Konzert war ein **städtepartnerschaftliches Gemeinschaftsprojekt** mit der Schweizer Stadt Uster, an dem mit dem Uckermärkischen Konzertchor, dem Kammerchor Uster und dem Preußischen Kammerorchester gut 150 Profi- und Laienkünstler beteiligt waren. Mit anhaltenden Ovationen bedankte sich das Publikum für diesen gelungenen **Auftakt der Jubiläumsspielzeit**.

Für vier Tage hatte sich der Kammerchor Prenzlau Anfang Oktober in der Aula der Prenzlauer Grabowsschule eingefunden,

um hier mit zwei Berliner Tonmeistern eine **CD mit internationalen Weihnachtsliedern** verschiedener Epochen aufzunehmen. Unterstützt wurden die Sänger dabei vom Preußischen Kammerorchester und weiteren Musikern wie Maike Wegener (Oboe) und Aaron Dan (Flöten). Der Potsdamer Komponist Gisberth Näther fertigte extra für die Aufnahmen moderne Orchesterarrangements an und der Dresdener Piccolo-Trompeter Joachim Schäfer stellte eine wertvolle Truhenorgel zur Verfügung, um Werken des Barock eine angemessene Klangfarbe zu verleihen. Für die musikalische Leitung und Musikdramaturgie der CD zeichnet Jürgen Bischof verantwortlich.

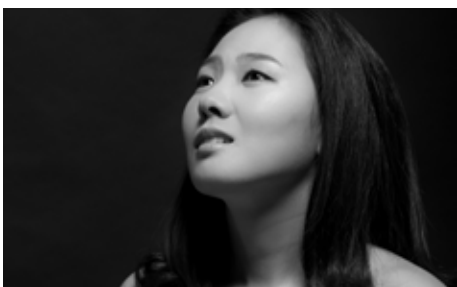
Zwei Komponisten wurden beim **57. Groschenkonzert** am 20. Oktober im Prenzlauer Dominikanerkloster porträtiert. Als deutsche Erstaufführung war ein Werk des portugiesischen Komponisten Joly Braga Santos (1924-1988) zu hören. Zur Uraufführung kam ein Werk des in Lissabon geborenen Komponisten Manuel Duro (*1987), der dieses Konzert auch dirigierte. Von ihm werden einige Stücke zukünftig auch im Repertoire der Preußen zu hören sein. Das Projekt entstand in Zusammenarbeit

mit dem Förderverein der Opernwerkstatt bei der Kammeroper Rheinsberg und dem „Netzwerk Neues Musiktheater Rheinsberg“, mit denen die erfolgreiche Zusammenarbeit auch in Zukunft fortgesetzt werden soll.



Mit dem **2. Talentpodium** in der Malchower Musikkirche schlossen die Musikschulen der Region an den Erfolg des 1. Talentpodiums an. Die Stimmung in der mit über 200 Gästen überfüllten Kirche war fantastisch. Pfarrer Thomas Dietz und die Eltern der jungen Musiker dankten dem Initiator der Veranstaltung, Jürgen Bischof und den „Preußen“, überaus herzlich. Erstmals waren auch Schüler der Musik- und Kunstschule Schwedt beteiligt, darunter die Mezzosopranistin Jasmin Zahn, die das Konzert eröffnete.

Ausgewählt



Beschwingt und heiter geht es weiter ...

Mit den Neujahrskonzerten ist das Preußische Kammerorchester mittlerweile auch überregional präsent. Neben Prenzlau finden die Konzerte regelmäßig auch in Angermünde und Templin statt. Außerdem wird das Programm zuvor schon in Wittenberge und Luckenwalde gespielt. Ein weiteres Gastspiel steht am 5. Januar in Itzehoe an. Hören Sie den Kusswalzer „Il bacio“ von Ardit, „Santa Lucia“ von O`Mara und „Lippen schweigen“ aus Lehárs „Die lustige Witwe“. Genießen Sie Ouvertüren und Walzer von Offenbach, Strauß und Suppé! In Templin gibt es zum zweiten Mal eine zusätzliche Neujahrsgala mit Tanzeinlagen, Sekt und Überraschungsimbiss.

Reihe Klassik 3. Konzert • Jubiläumskonzert • 24.01.14

Das Festkonzert zum Jubiläum der Preußen dirigiert Mathias Husmann, ein langjähriger Freund und Partner des Orchesters. Das Konzert beginnt mit der Festouvertüre: „Titus“ von Wolfgang Amadeus Mozart. Die Schwerpunkte des Programms bilden zwei Sinfonien in A-Dur gegensätzlichen Charakters: die frühe, tänzelnde Sinfonie Nr. 29 (1773/74) von Mozart und die reife, ekstatische 7. Sinfonie (1812) von Ludwig van Beethoven. Der Vergleich beider Werke zeigt die ungeheure Entwicklung der Musiksprache in jener Zeit. Als Intermezzo zwischen den Sinfonien ist die **Uraufführung der „Uckermarker Rhapsodie“** von Mathias Husmann zu hören - fünfzehn Minuten konzertante Spielfreude, den „Preußen“ und Solisten auf den Leib geschneidert.



Reihe Klassik 4. Konzert • 21.02.14

Mit diesem Programm starten wir eine Zeitreise vom Barock Jean Philippe Rameaus, der vor 250 Jahren gestorben ist, über die Frühklassik Carl Philipp Emanuel Bachs, dessen 300. Geburtstag wir 2014 feiern, bis in die Klassik Joseph Haydns. Dessen „Militärsinfonie“ verdankt ihren Namen dem Einsatz von Pauken und Schlagwerk in zwei Sätzen. Den Farbtupfer des heutigen Konzerts bilden die poetischen Lautmalereien der finnischen Komponistin Kaija Saariaho. **Ursula Weiler**, gefragte Musikerin, Geschäftsführerin und Künstlerische Leiterin des Ensembles Quillo, ist Solistin des Abends.

Vorgestellt

Während der Vorfreude auf den großen Orchestergeburtstag wurde ein kleiner Jahrestag fast übersehen. Am 1. September 1983 trat **Anna Szosta** ihre Stelle als Solo-Bratschistin beim damaligen Prenzlauer Estradenorchester in Prenzlau an. Begonnen hat sie ihre musikalische Laufbahn verhältnismäßig spät - erst mit neun Jahren - in der Violin-Klasse an der Spezialmusikschule in Stargard Szczecinski (Polen). Danach studierte sie am Musik-Lyceum in Posen und wechselte von der Violine zur Bratsche, weil sie der wunderschöne Klang dieses Instruments überzeugt und bezaubert hatte. Gleich nach Studienabschluss hatte Anna eine feste Stelle in der Philharmonie in Szczecin bekommen, wo sie als Tutti-Bratschistin drei Jahre lang praktische Erfahrung sammelte.

Als junge Frau spielte sie elektrisch verstärkte Violine in einer Band und interessierte sich außerdem für Ballett und Gesang. In ihrer Freizeit hört sie heute noch sehr gerne Musik fernab des Mainstreams, wie Alternative, Soul und R&B. Im Preußischen Kammerorchester spielt sie Bratsche in zahlreichen Kammergruppen, z.B.: im Quartett, Quintett und Salonorchester. Seit 1993 trägt sie den Titel „Kammermusiker“. Anna Szosta ist ein aufgeschlossener und optimistischer Mensch, der viel lacht und scherzt. Beruflich ist ihr aber Kompetenz und Professionalität wichtig, betont sie. In Prenzlau hat sie mit ihrer Familie längst ihre zweite Heimat gefunden und die Arbeit mit den Preußen bereitet ihr bis heute viel Spaß und Freude. Liebe Anna, nachträglich gratulieren wir herzlich zum 30-jährigen Dienstjubiläum!



Herausgeber: Uckermärkische Kulturagentur gGmbH
Preußisches Kammerorchester
Geschäftsführender Direktor: Jürgen Bischof
Grabowstraße 18, 17291 Prenzlau
Tel.: (03984) 833974 Fax: (03984) 8357857
Mail: kontakt@umkulturagenturpreussen.de

Redaktion: Holger Wiechmann
Layout: Beatrice Kühnke
Fotos: B. Kühnke, O. Spitz, T. Bartilla,
Uckermärkische Kulturagentur
Stand: 25. November 2013

Preußisches
Kammerorchester

60 Jahre
1954-2014